

## Einladung zum Kick-off-Meeting des IBH-Labs KMUdigital

Internationales Bodensee-Kompetenznetzwerk  
für Digitalisierung im Mittelstand

22. März 2017, FH Vorarlberg, Dornbirn



## «RESEARCH MEETS INDUSTRY»

Angewandte Unterstützung für die digitale Transformation im Mittelstand

Wir laden Sie herzlich zum Kick-Off Meeting des IBH-Labs KMUdigital, dem Netzwerk für Digitalisierung im Mittelstand in der internationalen Bodenseeregion ein. Gewinnen Sie tiefe Einblicke in die Inhalte von KMUdigital und die darunter laufenden Projekte. In Workshops sowie Diskussionsrunden haben Sie die Möglichkeit, Einfluss auf die Weichenstellung der Projektinhalte zu nehmen. Ihr Besuch der Veranstaltung kann auch ein erster Schritt sein, mit Ihrem mittelständischen Unternehmen Partner des Netzwerks KMUdigital zu werden und während der vierjährigen Projektlaufzeit mit Ihrer Kompetenz, Ihren Anregungen oder der Bereitstellung einer realen Testumgebung ausgewählte Einzelprojekte zu unterstützen und an den Ergebnissen zu partizipieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Prof. Dr.-Ing. Jens Schumacher**

Research

Fachhochschule Vorarlberg

Das IBH-Lab KMUdigital ist eines von drei IBH-Labs, das von der Internationalen Bodensee-Hochschule IBH initiiert und vom Interreg V-Programm «Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein» gefördert wird. Es unterstützt klein- und mittelständische Unternehmen (KMU) in der Bodenseeregion bei der Bewältigung, Umsetzung und Implementierung der rasant fortschreitenden industriellen Digitalisierung. Sieben Partner aus drei Ländern erarbeiten dafür interdisziplinär anwendungsorientierte Antworten auf die Fragen:

- Wieviel Digitalisierung **muss** in den Mittelstand?
- Wieviel Digitalisierung **passt** in den Mittelstand?

Drei von bis zu sechs Einzelprojekten starteten im Januar 2017:

#### **Einzelprojekt 1:**

##### **Entwicklung einer internationalen Musterfabrik 4.0 (i4Production)**

Aus Basis dreier vernetzter Modellfabriken (HTWG Konstanz, FH Vorarlberg, NTB Buchs) wird eine zukunftsfähige, effiziente sowie produktive Prozesslandkarte 4.0 entwickelt und simuliert, mit dem Ziel der Wissensvermittlung und Übertragung auf Unternehmen.

#### **Einzelprojekt 2: Digitale Agenda Bodensee (DAB)**

Mit dem Ziel der Stärkung einer vielfältigen und zukunftsfähigen Wirtschaft werden gemeinsam mit den relevanten Stakeholdern im Bereich der Digitalisierung der Wirtschaft attraktive rechtliche, politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen entwickelt, die Innovation, Infrastruktur, Bildung und vielfältige andere Bereiche betreffen.

#### **Einzelprojekt 3: Nutzenbasierter Digitalisierungsnavigator (DigiNav)**

Die Transformationen, die von Digitalisierung und Industrie 4.0 induziert werden, sind vielfältig. Im Rahmen des Projektes DigiNav werden insbesondere betriebswirtschaftliche Aspekte betrachtet und ein Vorgehen zur systematischen Erhebung, Analyse, Priorisierung und Umsetzung der Digitalisierungspotenziale für KMU der Bodenseeregion entwickelt.

# AGENDA

## VORMITTAGS VON 9:30 BIS 12:00 UHR

Gewünschte Teilnehmer:

KMUdigital-Partner und interessierte Projekt-Stakeholder

**09:30 – 09:35** Begrüßung durch Prof. Dr-Ing. Jens Schumacher, FH Vorarlberg

---

**09:35 – 09:45** Vorstellung des IBH-Labs KMUdigital durch  
Prof. Dr.-Ing. Oliver Haase und Alexandra Boger, HTWG Konstanz

---

**09:45 – 10:25** Vorstellung des Einzelprojekts i4Production durch die Projektpartner HTWG Konstanz, FH Vorarlberg, NTB Buchs und Rhy Search, inkl. 10-minütiger Diskussion der Teilergebnisse des Projekts

---

**10:25 – 11:00** Vorstellung des Einzelprojekts Digitale Agenda Bodensee durch die Projektpartner ZU Friedrichshafen, FHS St.Gallen, HTWG Konstanz, inkl. 10-minütiger Diskussion der Teilergebnisse des Projekts

---

**11:00 – 11:40** Vorstellung des Einzelprojekts Nutzenbasierter Digitalisierungsnavigator durch die Projektpartner FHS St.Gallen, ZHAW, NTB Buchs, HTWG Konstanz, inkl. 10-minütiger Diskussion der Teilergebnisse des Projekts

---

**11:40 – 12:00** Round Table Diskussion – Diskussion der Ergebnisse des IBH-Labs KMUdigital, Zusammenführung der Teilergebnisse

---

Moderation: Prof. Dr-Ing. Jens Schumacher, FH Vorarlberg GmbH (FHV)

## NACHMITTAGS VON 13:30 BIS 17:30 UHR

Gewünschte Teilnehmer:

KMUdigital-Partner und interessierte Projekt-Stakeholder sowie alle interessierten kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU)

**13:30 – 13:40** Begrüßung durch Mathias Bertsch, Wirtschaftsstandort Vorarlberg GmbH

---

**13:40 – 13:50** Vorstellung des IBH-Labs KMUdigital durch Prof. Dr.-Ing. Oliver Haase, HTWG Konstanz

---

**13:50 – 14:20** Keynote

---

**14:20 – 14:50** Vorstellung der drei Einzelprojekte i4Production, DAB, DigiNav durch die jeweiligen Lead Partner

---

**14:50 – 15:00** Kurze Kaffeepause

---

**15:00 – 16:30** Aufteilung in drei Gruppen für Workshops zu den jeweiligen Einzelprojekten i4Production, DAB, DigiNav

---

**16:35 – 17:05** Wrap-up Session

---

**17:05 – 17:30** Round Table Diskussion

---

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Oliver Haase, HTWG Konstanz

**Ab 17:30 Uhr bis ca. 20:00 Uhr laden wir Sie zu einem gemeinsamen Ausklang mit Fingerfood ein.**

## VERANSTALTUNGSINFOS

### Anmeldung

Melden Sie sich bis zum 17. März 2017 unter dem folgenden Link an und erhalten Sie eine Willkommensüberraschung:

➔ [www.bodenseehochschule.org/kick-off-meeting-ibh-lab-kmudigital](http://www.bodenseehochschule.org/kick-off-meeting-ibh-lab-kmudigital)

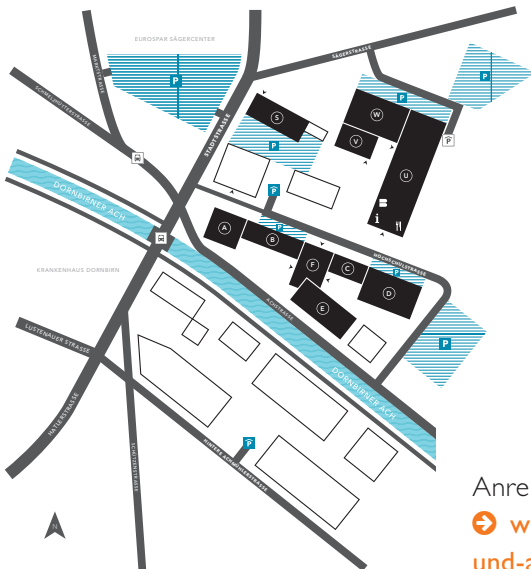
### Veranstaltungsort

Fachhochschule Vorarlberg  
Hochschulstraße 1, AT-6850 Dornbirn  
Raum: Café Schräg, im Erdgeschoss des Hauptgebäudes U

### Ansprechpartner

Für das Kick-off-Meeting:  
Fachhochschule Vorarlberg (FHV)  
Florian Maurer  
florian.maurer@fhv.at  
Telefon: +43 5572 792-7128

Für das Netzwerk KMUdigital:  
Hochschule Konstanz (HTWG)  
Alexandra Boger  
a.boger@htwg-konstanz.de  
Telefon +49 7531 206-520



Anreise planen über:

➔ [www.fhv.at/ueber-die-fh/kontakt-und-anreise](http://www.fhv.at/ueber-die-fh/kontakt-und-anreise)



## IBH-Labs

Auf Initiative der Internationalen Bodensee-Hochschule IBH und der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) wurden IBH-Labs ins Leben gerufen. Hierbei handelt es sich um Forschungs- und Innovationsnetzwerke von Hochschulen und Praxispartnern aus Wirtschaft und Gesellschaft. Sie leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Förderung des Wissens-, Innovations- und Technologietransfers und damit zur Standortattraktivität der Bodenseeregion. Die Förderung der IBH-Labs erfolgt aus Mitteln des Interreg V-Programms «Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein».

Für die Internationale Bodensee-Hochschule bilden die IBH-Labs einen strategischen Schwerpunkt. Die thematische Ausrichtung der IBH-Labs orientiert sich an regional relevanten Themen und den Entwicklungspotenzialen der Bodenseeregion.

Die IBH-Mitgliedshochschulen starten 2017 gemeinsam mit Praxispartnern folgende IBH-Labs:

- IBH Living Lab Active and Assisted Living
- **IBH-Lab KMUdigital**
- IBH-Lab Seamless Learning

➔ [www.bodenseehochschule.org/ibh-labs](http://www.bodenseehochschule.org/ibh-labs)

Mehr Informationen bald unter:  
[www.kmu-digital.eu](http://www.kmu-digital.eu)

**Hochschule Konstanz**  
**Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG)**

Alfred-Wachtel-Straße 8, 78462 Konstanz

Alexandra Boger

Telefon: +49 7531 206-520

[a.boger@htwg-konstanz.de](mailto:a.boger@htwg-konstanz.de)

[www.bodenseehochschule.org](http://www.bodenseehochschule.org)

